

## **Erster Infobrief zum Verein „Miteinander leben in Hadern“**

### **Liebe Vereinsmitglieder, liebe Interessenten an unserer Arbeit,**

nach der Gründungsversammlung am 27. Okt. 2015 möchte ich Sie heute über die wichtigsten Punkte informieren:

1. Bau und Bezug der Flüchtlingsunterkunft (Plan im Anhang)
2. Aktueller Stand zur Vereinseintragung und Vorbereitung unserer Tätigkeit
3. Wer noch Mitglied werden will, soll was tun?
4. **Es gibt schon Unterstützungsbedarf**
5. Erste Überlegungen, welche Vorhaben wir planen
6. Presseberichte (siehe Anhang)

### **Ad 1. Bau und Bezug der Flüchtlingsunterkunft**

Am Stiftsbogen (siehe Pläne im Anhang) ist eine Gemeinschaftsunterkunft (GU) für Asylbewerber/innen vorgesehen. Bevor eine feste Unterkunft gebaut werden kann, wird zunächst eine beheizbare Leichtbauhalle (s. Anlage) aufgestellt, die max. 24 Monate benutzt werden darf. Danach muss der Festbau stehen.

In der Leichtbauhalle (in der wegen Feuergefahr nicht gekocht werden kann), sollen zunächst ca. 100 Personen untergebracht werden. In der Halle gibt es keine „Zimmer“, sondern nur abgegrenzte Räume bis zu einer Höhe von 1,60 m<sup>3</sup>; es gibt hier also Privatsphäre im eigentlichen Sinne, sondern eigentlich nur einen begrenzten Sichtschutz.

Der Erstbezug ist für den 01. Februar 2016 vorgesehen.

In der Festbauweise sind dagegen richtige Zimmer bzw. Wohnungen für Familien (für etwa 300 Personen) vorgesehen, dort darf dann auch gekocht werden, aber das wird dauern.

### **Ad 2. Aktueller Stand zur Vereinseintragung und Vorbereitung unserer Tätigkeit**

Was bei der Gründungssitzung beschlossen wurde und wer in den Vorstand gewählt wurde, entnehmen Sie bitte dem Protokoll (s. Anlage).

Am 05. Nov. ist der Notartermin zur Eintragung unseres Vereins ins das Vereinsregister. Damit wird zugleich die Gemeinnützigkeit beantragt (wegen Spendenbescheinigungen); ein Vorbescheid des Finanzamtes (Abt. Körperschaften) liegt vor, wonach unsere Satzung grundsätzlich den Bestimmungen der Gemeinnützigkeit entspricht. Erst anschließend ist es möglich, unter Verwendung der Registernummer ein Vereinskonto zu eröffnen. Als Optimistin gehe ich davon aus, dass diese Regularien bis Ende November abgeschlossen sein dürften.

Wir haben in unserer Satzung stehen, dass Mitgliedsbeiträge nur über Einzugsermächtigungen abgebucht werden: Dafür haben wir schon eine Reihe von Einzugsermächtigungen, wer noch Mitglied ist oder werden möchte, der möge bitte den Ermächtigungsvordruck (siehe Anhang) ausfüllen und zunächst an mich schicken.

Außerdem wurde beschlossen, dass wir bereits dieses Jahr alle einmal den Beitrag in Höhe von 30 € abbuchen lassen und dann regulär zum 01. Juni jeden Jahres.

In der Zwischenzeit wird schon eine Internetseite aufgebaut, damit wir auch einige Dinge über Homepage verbreiten können, z.B. Presseberichte. Die Internetbeauftragte ist derzeit dabei, ein Logo für unseren Verein zu gestalten, das der Vorstand dann beschließen muss.

### **Ad 3. Wer noch Mitglied werden will, soll was tun?**

Sie können mir dann gerne eine Email schreiben mit Ihrer Adresse, Ihrem Beitrittswunsch sowie einer der ausgefüllten Einzugsermächtigung (s. Vordruck im Anhang)

### **Ad 4. Es gibt schon Unterstützungsbedarf**

Frau Birgit Fuchs-Laine betreut derzeit vier Flüchtlinge aus dem Iran, eine Mutter mit ihrem 14-jährigen Sohn (seit 2 Jahren) und jetzt hinzugekommen sind zwei Neffen im Alter von 14 bis 17 Jahren, die erst vor vier Wochen angekommen sind.

Sie bittet dringend um Unterstützung, sei es in Form von Patenschaften, Behördenbegleitung, Spielen etc.

Bislang hat Herr Sahm mit ihr Kontakt aufgenommen, aber sie hätte nichts dagegen, wenn weitere Personen sie unterstützen könnten. Daher hat sie auch erlaubt, ihren Namen und Telefonnummer in der Info zu veröffentlichen. Bitte melden Sie sich bei ihr, wenn Sie Ressourcen haben.

### **Ad 5. Erste Überlegungen, welche Vorhaben wir planen**

Einigermaßen sicher ist, dass wir vor dem Erstbezug der Halle einen Tag der offenen Tür für die Nachbarschaft veranstalten wollen. Des Weiteren halte ich persönlich es für sinnvoll, wenn wir thematische Teams bilden, z.B. Teams für:

Feste & Feiern; Behörden- und Arztbesuche; Sprachunterricht; Ausflüge und Stadttouren etc.

Diese Teams sollten jeweils eine Art „Leitung“ haben (für Feste und Feiern haben wir schon Herbert Hofmann gewonnen), die die Gruppe in Absprache mit der Gesamtorganisatorin Barbara Beck managt. Wie gesagt, das ist meine Vorstellung, wir werden das bei der ersten Vorstandssitzung diskutieren und nach Sachlage beschließen.

Sie können aber gerne schon vorab überlegen, in welchem Bereich Sie tätig werden wollen.

### **Ad 6. Presseberichte**

Wie Sie an den Berichten im Anhang erkennen können, sind wir gut in der Presse aufgestellt.

Ich freue mich sehr über die positive Resonanz auf unsere Vereinsgründung sowie auf unsere künftige Zusammenarbeit und verbleibe mit dankbaren und herzlichen Grüßen



Irmgard Hofmann

Vorsitzende des Vereins „Miteinander leben in Hadern“